einen Geleig e türfischen be er türfischen be erorden und h nbe. Giini & 1 Gefängnich murpen two

g ameritante ne Muegabe be

bie inoberale Benfulpanier gutgebeißen m

ben Eifenbein

fant, ein Din

in dem er in

thiagen und b irben. Gin bei

le auf ber in! gelegt. Ge e fturste um m

rere Mitteliebe

rn fußballbon Stadion m

re28 ettlpie Heben wit 2

ridait war in

Runbe be

Dritten im fratt. Abiei · 图 1860 银油

GL Borren

Bforzbein Bermania Unia 1:6. I

ng

bend

le Calw

chillerheim

eitung f. Ober . Ausländer-

e Altersstides.

rektor Zügel.

AUS

mit fich

Elegifo.

In Fillen hob, Gewalt besteht hein Ansprach auf Lieferung der Zeitung ob, auf Rückerstattung des Bezugspreises. Beftellungen nehmenalle

Fernfprecher Rte. 4.

Mirs-Ronto Nr. 24 M.M.-Sparkelje Resenbling.

Monatlich in Reventiore 21.50. Durch die Post im Orts- und Obertauts- verhelpe, sonde im sont. int. Berk. 21.86 m. Boste im sont. Int. Berk. 21.86 m. Boste

Anzeiger für das Enztal und Umgebung. Polithellen, sowie Agen-Amtsblatt für den Oberamtsbezirk Neuenbürg.

Ericheint täglich mit Ausnahme ber Sonn- und Seiertage.

Druck und Berlag ber C. Meeh'ichen Buchbrucherei (Inbaber D. Strom). Bur bie Schriftleitung verantworillich D. Strom in Reuenburg.

Die einspalitige Betitzeile ober beren Raum 25 f., Rehlame-Jelle 80 f. Rollektio-Angeigen 1800 Beng, Insching, Offerte und Auskunsterteilung 20 f. Bei größeren Auftrögen Rabott, der im Falle des Mahnper-tahrens bindölle wird. jahrens hinjällig wird, ebenso wenn Jahlung micht innerhalb 8 Tagen nach Rechnungsdatum ersolgt. Bet Tarifänderungen treten sosort alle

Angeigenpreis:

aufer Rroft. Berichtsftanb für beibe Teile: Meuenbileg. Bür tel. Auftr. wieb keine Gemahr übernammen.

fruh. Bereinbarungen

A 36.

Dienstag den 12. Februar 1929.

87. Jahrgang.

Deutschland.

Berlin, 11. Jebr. Die Beschlußstraftammer des Berliner umdgerichts II bat den gegen Farmer Helnrich Langsop troth imer Daftentlassung noch bestehenden Sastbesehl aufgehoben mb die hinterlegte Siederheitssumme von 2000 Mark frei-

Strefemann berteidigt ben Gtat bes Musmartigen,

Berlin, 9. Jebr. Der Danshaltansschuß des Reichstags inte die allgemeine Beratung über den Rachtrag zum Ver-anal-Etat des Auswärtigen Amtes fort. Reichsaußenminister de. Stresemann ging zunächst auf die Bemängelung der Ausscheposen des Answärtigen Amtes ein und betonte, daß dem Auswärtigen Amt heute ganz andere Aufgaben zugewiesen ien, als früher, so daß höhere Ausgaben notwendig seien. Zo dabe das alte Reich sehr wenig Berftändnis für die kul-immellen Aufgaben im Auskand gehabt. "Wenn von der Aul-medbeilung gesagt worden sein soll, sie sei der Train im Auswärtigen Amt, so verwahre ich mich ganz entscheben da-ngen. Diese Abteilung ift für die Ausenpolitik des Reichs auserordentlich wichtig." Weiter wondte sich der Anister igen die Aussissiung, als od die Bahl unserer außenpoliti-fen Bertreter nach Gesichtspunsten der Barteizugehörigkeit wolge. "Ich kummere mich", so sührte der Akinister aus, wemals darum, ob ein Attackee einer Linsen oder rechten Berkei angehört. Sie ruinieren den ganzen außenpolitischen Lienit, wenn Sie das darteipolitische Roment hineinbeziehen. In halbington ernannt worden ist, als wenn von linksdoliti-iden Arreisen demängelt würde, daß derr von Hassel, der Schwiegersohn von Tirpid, Gesandter in Bänemars ist. Die parteipolitische Einstellung muß gerade im Aussendienst zuubeposten bes Auswärtigen Amtes ein und betonte, daß dem priemolitifche Ginftellung muß gerabe im Augendienft gu-

Bebn Jahresfeier ber Groffnung ber Rationalberfammlung. Berlin, 10. Febr. Gine Erinnerungsfeier gur 10. Bieber ler der Eröffnung der deutschen Antionaldersammlung in Beimar wurde Samstag abend im Plenarsaal des Reichstags som Deutschen Republikanischen Reichsbund, Ortsgruppe Berlin, dem Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold, Ganverdand Berlin-Brandenburg, und von der Bereinigung Republifanische Presse veranstaltet. Die Feier, an der auch Reichsumenminister Severing teilnahm, wurde vom Reichstungsprästenten Löbe erössuch der in einer Ansprache betonte, daß
nach dem Flodenmenbruch des Kaiserreiches die Sozialdemotatie in Deutschland die bedrohte Einheit des Reiches geuntet und den Boden gebildet habe für den Wiederaufvan des
kondes Kierens sichrte der erste Arisident der Mational-Eindes. Hierauf führte der erste Präsident der National-bersammlung, Reichemtnister a. D. David aus: Die blutige Kiederwerfung der Rätedistatur-Andäuger im Januar 1919 in Berlin habe die Bahn freigemacht zur Wahl einer Ra-nemalbersammlung. Das Beimarer Wert sei ein Rettungswerf in dentschen Bolt in döchfter Ledensoot gewesen. Die Itage, das Beimarer Wert die daran gekulpften Erwar-den die Keine der die daran gekulpften Erwartungen erfüllt habe, werden wir mit gutem Gewissen bejahen konnen. Reichstagspräßdent Löbe schloß die Berkammlung mit dem Gelöhnis, dem deutschen Freikaat zu dienen und ibn su verteidigen, wenn je jemand gegen ihn die Sand erheben

"Unichauungeunterricht".

Berlin, 10. Bebr. Die "Rote Sabne" bat ihren Lefern ber pornefifiert auf benen ber Kanaler und herr Sebeting im Frad bei ber Tafel auf bem Breffefeft gezeigt wer-Muf Die Art follte bas "Schlemmerleben", dem fich bie Aggierungelogialisten bingeben, illustriert werben. Der Borwirte" revandpiert fich fest und zeigt bas Gegenftild: Den Kommunisten Creftinett, Botichafter der Sowjetunion, eben-tils im Frank und vor der ominösen Weinitasche auf dem Gestabend bes Bereins ber auswärtigen Breife.

Ausland.

Paris, 11. Febr., Ueber die Berbandlungen der Repa-milanslachverständigen wird vorläufig in jeder Woche einmal eine offigiose Mitteilung heransgegeben.

Brimos Rudtrittenbfichten.

Baris, 11. Gebr. Wie bem Remport Derald" aus Mabrib derichtet wird, erklärte General Brimo de Rivera dem Be-Atterfiatter bes genannten Blattes, er beabsichtige, diefes Jahres gurudgutreten und bem Ronig eine Bultoabtimmung über bas fünftige Regime in Spanien vorzuschla-gen. Der Diftator erflärte, Spanien bedürfe mehr benn je des inneren Friedens und einer ftarten Regierung.

Churchills Grinnerungen an ben Baffenftillftanb. London, 11. Rebr. Binfton Churchill, ber Finanzminider der gegenwärtigen Regierung, hat den Schlußband zu einem Kriegsbuch Die Weltfrise geschrieben, der beute aus-lügsweise in der "Times" zu erscheinen beginnt. Das Wuch umant die Zeit numittelbar nach dem Waffenftillftand und Beginnt mit einer Schilderung der Stimmung am Waffen-fillfandstage, aus der bervorgeht, das damals fowobl Llohd George wie Churchill einen politischen Wiederaufbau auf der Brundlage einer Bufammenarbeit gwifden England, Frant. reich und Deutschiand munichten. Churchill fchilberte, wie er am Abend bes Baffenstillftandstages mit Lloyd George allein in bem Amtsgebaude bes Ministerprafibiums fag. Die Größe und Bollfiandigfeit bes Gieges bepremierte beibe Staats-

Biertel der ganzen Welt geleister habe. Es erschien unmög-lich, Europa ohne hilfe Deutschlands wieder aufzubauen. Gleichzeitig war wan überzeugt, daß das deutsche Boll tat-fächlich am Verhungern sei und daß Riederlage und dungers-not Deutschland in die Arme des Bolfchendsmis wersen würden. Churchill schlug deshald vor, unverzüglich ein Dupend großer Schiffe mit Lebensmitteln nach Hamdung zu schicken, um die Blockabe dadurch unwirtsam zu mocken. Der Ministerpräsident Loud George war diesem Projett günstig gesinnt. Churchill schildert jedoch, wie in den solgenden Ta-gen die Siegesstimmung des Bolfes alle diese Pläne numwiglich machte. Die Kührer der Klatte und der Armee nahmen die Zügel in die dand, da sie die einzigen waren, die bereits sesse Pläne ausgearbeitet batten. Die Staatsmänner hatten seine Blane ausgearbeitet batten. Die Staatsmanner hatten feine andere Babl, als ihnen zu folgen, ba ber Drud der öffent-lichen Meinung ihnen die Macht aus ber Sand nahm.

Die englifde Reparationsformel.

London, 11. Febr. Zu dem Reparationsproblem führt das Argierungsorgan, die "Times", aus: Bierjährige Erfah-rung mit dem Dawesplan hätten es völlig flargemacht, daß Dentschland nur imstande ist, die hohen Jahresjahlungen zu leiften, wenn es weiterbin bom Ausland borgen tonne. Aber folange seine Gesantschuld nicht sestgesetzt sei, müssend dorgen tonne. Aber sollange seine Gesantschuld nicht sestgesetzt sei, müsse der Kredit Deutschlands eine undefannte Größe bleiden. Die endsgilltige Festschung der dentschen Bervisichtungen werde die Kreditlage Deutschlands zweisellos stadilisieren. Die Grenzen, in denen sich das Uedereinfommen dewegen wird, sind durch die derscheidenen Reglerungen dereits einigermaßen beitgelegt worden. Deutschland wird eine Summe zu zahlen kaden die dessitzt gestaufden der eine Kannten Schulden haben, die baffir andreicht, die gesamten alliserten Schulden an Amerika, das heißt etwa 44 Milliarden Mark ausschließtich ber Zinfen, und auferbem bie befannten Forberungen Frankreichs und Belgiens fur ben Bieberaufbau gu beden die bisherige Dawesannnität von 23.5 Milliarden bedt die efamten Jahredzahlungen an die Bereinigten Staaten und ist einen beträcktlichen Ueberschus. We ist kar, daß auch fir ben gall, daß die Annuität berabgeset wird, eine bebentenbe Summe übrig bleibt, die für den Wiederaufdau vervoendet werden kann. Die britische Volitif in dieser Angelegenheit wird nach wie vor durch die Prinziplen der Balfour-Aote bestimmt." Bie aus einer Meldung des "Dailh Telegraph" hervorgeht, ift die profitische Anwendung des so einsach flingenden Balfour-Brinzipes allerdings mit erheb-lichen Schwierigseiten verdunden. Das Blatt debt betvor-lichen Schwierigseiten verdunden. Das Blatt der daß ber Anteil der britifchen Dominions an den Mepavatio nen nicht in die Mechnung einbezogen werden kann. da die Dominions nicht an der Rückzahlung der amerikanischen Schuld beteiligt find. Dieser Kunst sei disher vielsach über-sehen worden. Dies bedeutet also mit anderen Worten, daß die Forderungen Englands fich weiter erhöhen würden.

Mus Stabt und Begirk.

Renenbürg, 12 Jebr. Die Kälte nimmt nachgerade be-ängstigende Formen an; sie hat von Wontag am Dienstag erneut zugenommen, auf dem Marftplay zeigte beute früh das Thermometer 20 Grad unter Kull. Das Elektrizitätis-werk meldet beute früh 21% Grad unter Kull. Die Tur-binen sind eisfrei, aber wegen Bassermangel so gut wie ausger Betrieb; der Zufluß schwankt zwischen 50, 600 und 1000 Se-fundensLiter. Ob mit den vorhandenen Reservemaschinen der Betrieb aufrecht erbalten werden fann, ist kraglich. Daber ift leider gar feine Kussicht vorbanden, daß ein Temperatur umidwung eintreten fonnte; bas Better ift bell und flar und ber Anfenthalt im Freien feine Annehmlichfeit.

Reuenburg, 11. Febr. (Frühjahrögefellenprüfungen 1929. Wie aus der Beitschrift "Das Würrt. Sandwert" su entneh men ift, bat Die Sandwertstammer Mentlingen Die Frübinhrögesellenbrufungen für 1929 ausgeschrieben. Anmelbe-termin ift ber 18. Februar 1929, Uniere in ber Sache intereffierten Lefer machen wir darauf aufmertfam.

(Betterbericht) Infolge bes norbolificen Dochbrufe ift filr Mittwoch und Donnerstag immer noch froftiges 2Better all exiporten.

Birfenfeld, 8. Gebr. (Gemeinberatofinungen am 11 3an und 7. Jebr.) Bu einer gemeinschaftlichen Sieung bes Ge-meinberats und bes Ortsichmirats hatten bie beiben Boripenden Schultheiß Fagler und Rettor Fauth am It. Januar n ben Sigungefaal bes Rathanies eingeladen, um jur Lolung der Schulbausfrage erneut Stellung gu nehmen und die Angelegenheit womoglich einer Entscheidung jugu-führen. Rach einer vom Bolloichulreftorat gefertigten Ueberdit über den voraussichtlichen Klassenausbau an der biefigen Schule ergibt fich, bag im Schuljabre 1998-29 11 Schulffaffen mit ebenso viel Lehrfrüsten borbanden find, denen nur gebn Schullotale zur Berfügung feben. Dies bat dazu geführt, baß eine Maffe fein frandiges Schullotal hat und immer baranf angewiesen ift, den Unterricht da zu nehmen, wo gerabe ein Schullofal frei jur Berfügung ftebt. Dieje unbaltbaren Berhaltniffe würden fich nun bereite im nachften Schuljahre 1929/30 weiter verschilmmern, wenn damt 12 Schulflaffen gebildet find. Die vorliegende Ueberficht gelgt, bag im Schulabre 1930/31 für 13 und vom Schuljabe 1931-32 ab für je 14 Klaffen die entsprechenden Schulraume, ohne Bhofifraum ober Beichenfaal beichafft werben muffen. Die eingehenden Ansführungen von Schultbeift Fagler und Meftor Fauth ergaben, daß ichon feit Jabrzehnten burch die eriche Entwis-lung der Gemeinde Schulraumnot bestehe und daß lediglich mit Rücklicht auf die unglinfrige Hinanalage der Gemeinde, die als Arbeiterwohn- und Bororrögemeinde so mannigsade namer. Churchill selbst war der Anstidt, das die erste Auf-sabe sei, dem besiegten Feinde zu belfen. Die Unterhaltung bewegte sich hauptsächlich um die großen Filge des deutschen den Stele der Turnerei gemeinsam zu Volles und den glänzenden Wilden der Gemeinde Deutschen und Argenterischen der Turnerei gemeinsam zu Volles und den glänzenden Wilden und gegenseitiger Achtung und

Biertel ber gangen Welt geleiftet habe. Es erichien unmög- abgesehen werben mußte. Gelbft bei Berudfichrigung eines ju lich, Europa obne Silfe Deutschlands wieder aufzubauen, erwartenden Staatszuschuffes ift die Erftellung eines Schulhand-Reubaus mit einem Kostenauswand von mehr als 120 000 BBR. für die Geweinde nicht tragdar und auch ein gevlanter Undan an die Westfeite des alten Schulbauses mit einem Aufwand von ca. 80000 MM. muß aus finanziellen Bedenken zurückgestellt werden. Wenn es auch die wenigste ideale Löfung der Schniraumfrage darstellt, so muß doch der Umban zweier Lehrerwohnungen im alten Schulgebände in Betracht gezogen werden. Der hiefür entstehende Aufwand mit einen 30000 RM. muß gemacht werden, um überhaupt einen geordneten Schulbetrieb aufrecht erhalten zu können. Die eingebende Beratung ber Schulraumfrage durch ben Geweinderat und Orisschulrat legte beredtes Zeugnis davon ab, welche Bedeutung der Schuliache hier entgegengebracht wird, Einmütigkeit bestand in der Auffassung, daß es gerade in Birstenfeld besondere Pflicht sei, für eine gute Schulbildung zu sorgen und die Besange der Schule nach Röglichseit aufd beste zu sördern. Die mehrkündige sachliche und von großer Berantwortung jengende Berhandlung ergab den einstim-migen Beidluß des Gemeinderats, die Schulraumirage zu-nächt durch den Eindau von vier Schulfalen in die beiden Lehrerwohnungen im alten Schulhaus zu lösen. Der Orts-schulrat stimmte diesem Beschluß mit 6 gegen 2 Stimmen zu. — Einen weiteren sehr wichtigen Gegenstand bedentete für den

Gemeinderat in seiner Sigung am 7. d. M. die Beratung des Entwurses zum Ortsbauplan für den Teil der sogen. Aufstiegestraße vom Bahnhof zum Ort Birtenseld von der geplanten Wendeplatte im Glodwicsengelande dis zur Einmändung in die Baumgartenstrasse beim Trommelplay. Die eingehende Anssprache ergab, das die Linie der Straße vom Trommelblay an möglicht nach Südweiten gerückt wird, um daburch zwischen dem jest bestebenden Geldweg und dem Bachrausch weiteres Bangelände zu erschließen. Auch soll zwischen Trommelplas und Mühlweg auf einer Geite ein Borgarten eingelegt werben. Ueber ben vom Ortsbaumeister unter biefen Gefichtspuntten gut fertigenben Entwurf wird der Gemelnbernt in Balbe erneut beraten. — Das Bauamt für bas öffentliche Bafferverforgungewesen Stuttgart bat auf Grund einer vorgenommenen Besichtigung ein Gutachten über die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Birkenfeld ausgesertigt, nach dem bei der hiefigen Bevölkerungszahl ein Bafferbehälter von en. 1900 Kubitmeter Faffungsvermögen ex forderlich ift. Gegenüber der feitherigen Behöltergröße mit 180 Aubikmeter wäre demnach eine Erweiterung um 600 Kubikmeter durchzukübren. Auf Grund der eingehenden Be-rechnungen des Ortsbaumeisters soll nun Wan und Rostenvoranschag über die Erstellung eines zweiten Dochbehälters mit einem Fassungsvermögen von en. 1845 Aubilmeter geser-tigt werden. – Das eingereichte Gesuch des Gewerbebereins tigt werden. — Das eingereichte Genach des Gewerdebereins hier, den Bauluftigen die unter Gemeindedurzschaft Baudar-leben erhalten, die Bilicht aufzuerlegen, die Ausführung der Bauten nur diesigen Handwerfern zu übertragen, falls solche angemessene Breise andiesen, wurde nach eingehender Ausschrache vor der Abkünmung zurückgezogen. — Akedrere Berträge über Berünferung von Baugelande usw. wurden down Gemeinderat ohne Anstand genehmigt. — Witt einer ganzen Beibe von Benneimberat die der Bermeinderat weren. Reibe von Baugefuchen batte fic der Gemeinderat wegen der Uebernahme ber Burgichaft für beantragte Baudarleben von der Wohnungsfreditanstalt zu besassen. Für insgesamt 37 Wohneinbeiten wurden Bandariehen beantragt, sür die die Gemeinde jeweils die Bürgschaft nach dem Wohnungs-bürgschaftegesen übernehmen wird. — Doffentlich wird die Bautötigseit in diesem Jahre recht rege, was nach den eingereichten Antrogen, falls genigend Baubarleben verwilligt

werden, wohl zu erwarten ift. — Calmbach, 11. Jebr. Letten Conntag waren die Turn-vereine Calmbach, Gräfenhaufen, Riebelsvach und Walbrennach bier beisammen, um die gemeinschaftliche Anweldung in den Unt. Schwarzwald-Ragold-Gan und bamit in die Deutsche Turnerichaft zu vollziehen. Nachdem die Generalversammi-lungen dieser Bereine zuwor mit überwiegender Webrbott diesen Beschluß gesaßt hatten, find alle Turnvereine des Oberamts Reuendurg mit Ansnahme von Feldrennach und Birfenfeld wieder in der Deutschen Turnerichaft bereinigt. Birfenfeld blirite burch Anichlun nach Biorgbeim folgen. Schriftl.) Einmittig wurde anerfannt, bag fich die vier Bereine feither im Schwäd. Turn- und Spielverband gang wohlgefühlt batten, bag aber bie Abgelegenbeit berfelben gegenüber ber meistens um Stutigart berum gelegenen andern Berbands-vereine es vorteilhaft erscheinen läst, wieder mit den Turnpereinen bes Begirfs Reneubilta guianumengnarbeiten. Alle biele Bereine maren ja bon ihrer Grundung an bei ber Dentiden Turnericait, find aber durch Berargerung, teilmeise and durch politische Umtriebe ums Jahr 1913 berum ansgetreten Umsomehr wird es eine Freude sein, daß die Usieder-vereinigung zustande gesommen ist. Auch die bestigen Zweis-ler werden sich bald überzeugt haben, daß die Freude eine brliche ift und bie vier Bereine nicht etwa als reumutig Anrüdgekehrte bebandelt werden. Mogen die Inrumarte nächten Sonning gur Turnwarteversammlung Bertrauen mit-vringen und jedes Borurteil zu Saufe laffen, und fie werben feben, wie icon es fich gufammenarbeiten läßt. Durch biefe pier Pereine und den neugegeündeten Turnverein Burzbach, der fich auch anmeiden wird, bekommt der Untere Schwarz-wald-Ragold-Gau einen erfreulichen Zuwachs von ca. 500 Mitgliebern, bagegen mirb ber Austritt aus bem Schmabi-ichen Turne und Spielberband ichmerglich empfunden werden Bird man fich bort an leitenber Stelle nicht auch ichon bie Frage vorgelegt haben, ob es nicht swedmiffiger ware, den gangen Berband aufzulofen und gufammengefchloffen in der

Schomberg, 11. Bebr. (Lieder. und Rindter-abend.) Der Sonntag brachte ben Schömberger Aurgaften ein mulitalifches Ereignis in Form eines wirflich guten Coliftentongerte, für das vom Anroerein die herren Riefch Stuttgart), Tener und Broermann (Benn), Rlaufer gewonnen worden waren. Beibe in Schömberg ichon burch bas weihnachtliche Rirchenfongert bestens befannt. Das Brogramm brachte im ersten Teil Schubert und zwar Lieber aus der "Binterreise" und der "Ichonen Müllerin" sowie dem "Erls onig". Diefe Lieber von herrn Riefd in feiner bunamifcher Abstufung vorgetragen, erwiesen ihn als echt inriften Tenor, besien Starte die Mittellage ift. Gerr Broermann, bessen Begleitung fic auss beste anschmiegte, zeigte gute Technif in zmei Impromptus von Schubert, hatte aber leider febr unter der Cualität des Inframents zu leiden, was natürlich be-fonders im Biano fibrend war. Der zweite Teil des Brogramme brachte erlefene Lieder von Bolf (Deimweb), Graner (König und Königin), Brahms (Der Schmieb) und A Strauß (Rube meine Seele, Zueignung), sowie als Plano-Solo das Jägerlied von Mendelssohn. Sein bestes Ronnen zeigte ber Canger bei Grauer und Strauft, bie er mit bollftem Berfrandnis interpretierte. Beide Runfter murden von dem zabireichen und danfbaren Bubilium zu Ju-naden veranlast und dürfen dieses Konzert als einen vollen Erfolg verzeichneit. Der Autverwaltung sei auch an dieser Stelle für bas Inftandefommen bes Konzertes gedanft und nabegelegt, soweit augungig, bes öfteren solche angenehmen Unterbrechungen bes üblichen Aurkonzerts zu bieten und bann auch vielleicht ein besieres Inftrument zur Verfügung zu

3um 80. Geburtstag unfered Beimat. und Edmargmalbbidgtere Lubwig Schwars, Dofen a. Ens.

Seute, am 12. Februar, fetert Andwig Schwarz, bet gu-ter Gefundbeit und ziemlicher Rüftigkeit, feinen 80. Geburtstag. Der ibn fennt, ben alten, getrenen Edart, mirb mit und einig fein, wenn wir ihm zu feinem Inbeltag einen weiteren glüdlichen Lebensabend wümschen. Das Glüd, ja das Glid, ift immer an Ludwig Schwarz vorübergegangen. Schot als Rind verlor er ben Bater, der Bundarst in Calmbad) war Die Borjahren von Lubwig Schwarz, mit Ausnahme des Baters, waren Biarrer; ber Grofpvater war Biarrer in Dan fen bei Beibenheim, der Urgrofpater Bfarrer in Dobel und der Urnegrogvater Biarrer in Sangenbrand. Und weil der Bater nicht mit Glinfogutern gejegnet war, mußte ber bepable Junge bas Schmiedehandwert erlernen. Etwas ichwach in bertaufchte er bas Schmiebehandwert mit bem eines Schloffers. In biefer Zeit vertor er aus unbefannter Ur-fache ben beften Zeil feines Borvermogens. Und gerabe in diese Beit fallen feine eriten bichterischen Berfuche. Der junge Endwig wurde ein Freund guter Bücher, vornehmlich ber beutiden Rlaffifer, und in ftillen Stunden im Bertehr mit den besten Geiftern empfing er den Rug der Mafen. Ale die Wanderjahre famen, ging er, wie es damals Brauch und Sitte war, ale Dandwerfer auf Die "Balg", und nachbem er ein icones Stud beuticher Deimat gefeben, grundete er fich im Engtal, nachbem er eine Stelle als Maschnift im Rotenparliment und eine foldte ale Reifemonteur einer Cagenfchart ninfdinenfabrit belleibete, einen eigenen Sausftand mit einer tuditigen, energifden Stuttgarterin. Gin Cobn, unverbeiratet, por einigen Jahren gestorben, ift biefer erften Ebe entsproffen Rach 31 febriger Che und zweisähriger Bitmerzeit fuchte ei burch poetifches Inferat eine zweite Frau und fand fie in einer Bierbrauerswitme von Altenfteig, mit ber er 7 Jahre gindlichtter Ebe lebte, bis er abermale Bitmer murbe Ein ichwerer Schlag für ihn. Krant und von Schidfale foligen verfolgt, wollte er ichon versagen, als ihn eprilch Freunde barauf aufmertfam machten, feine Mundartgebicht an jammela und herandzugeben. Und fo fam als exites Buchlein beraud: "Woo d'r Hannes vom Schwarzwald fait". Es ift dies eine Sammlung meist humorifiischer Gedichte, die auch den oben erwähnten "Mei Heirats-A'trag" enthalt und leider schon vergriffen ift. Reue Schaffenstraft, nicht nur phufifche, fondern auch bichterifche, übertam ben Mann am Ambod, und fo unternahm er ein Reues, einen beimatgefchichtlichen Roman gut ichreiben, einen Moman, ben er, in fillen Beierfrunden und am Ramin in langen Jahren borbeund der geweigte Leser dieser Zeilen tann ihm beine größere d. 3. fratisiadet.
Freude munden, als wenn er gleich ein Exemplar bestellt, am besten durch Vollauben unserer Bater treu deruahren und an Gtuttgart, 11. Jede. (Sieben Bersonen beim liebergueren des Chauben unserer Bater treu deruahren und desstillichen Jahrchunderte unentwegt seschalten. reitet, und just an feinem 80. Geburtetag auf ben Tifc legt,

Bertrauen ware auch dies möglich zu Run und Frommen Borto. Titel des Buches: Strubenhardt. Gin Moman and Personen, documer ein Alab, beim Uebergueren des Mediars, etwa unserer dentichen Jugend. Gut Beil! Des Enzials verflungenen Tagen. Das Buch enthält auch 500 Meter oberhalb der Konig Koris-Brücke, auf eine dünne Eis. einige Bilber von der früheren Burg Strubenbard, die einft majestitifdecomantifd ins Englat herunterfab, gerade ba wo beute bas Rotenback Bert Krauth u. Comp. liegt. Auf biefer Burg faffen befanntlich früher bie tapferen Ritter von Strubenhard, die fich ju ihrem Haglfid mit den Schleglern berbanden, um Cherhard ben Greiner 1367 in Bildbad ans-zubeben. Eberbard bat die Burg 1374 für alle Zeiten zertort. Unferem Freund Schwarz hat die Juffation alle feine Spargrofden vernichtet, fo bag er im Alter von 80 Jahren noch an Ambos und Edraubitod fteben muß. Das ift ein faures Stud Leben. In Anbetracht beffen und wegen feiner



Berdienfte um die engere Beimat bat Die Gemeinde Sofen ibm, wie fich felbst au Ehren, einen Ehrenfold ausgefest, ber ihm por ber bitterften Rot fcuitt. Es mare bem Jubilar ein flotter Abian feines Momans zu gonnen, bamit ber Unentwegte aum Die Früchte feiner langiabrigen Arbeit ernten fann, Das Endwig Schwarz nicht nur humoriftische, son-bern auch tiesempfundene fittlich-religiose Tone anguichtagen weiß, mögen nachstehende Berfe beweisen.

Bruberfinn. Mich, möchte fieb bod) fürberbin. Rebr allgemeiner Beuberfinn Rach Chrifti Geit entfalten! Bie wurd' die Welt, fo liebeleer, So leibbefcwert, fich mehr und mehr Jum Barabics gestalten.

Württemberg.

Stuttgart, 11. Febr. (Tagung bes Beutichen Turmausichuffes.) Der Borftand bes beutichen Turmausichuffes ber beutichen Turmerichalt weilte am Samutag und Sonntag in Stuttgart, um verfchiebene Fragen ju beraten. Dabei wurde auch mit mangebenben Berfonlichkriten ber Stadtverwaltung Fishlung genommen. Es fond eine Ausfrache amifchen bem Ausschuft und Oberbürgermeister Dr. Lautenichlager und anderen Herren ber Stadtverwaltung fatt. Unter ber Jührung von Baudtrektor Dr. Minier wurde dann dem Caunflatter Wasen, wo beconntild in Jahunft bas Stabton ber Stabt erftellt merben foll, ein Befuch abgestattet und bie geplanten Sportanlagen eriffutert. Die herren bes Aurnausschuffen konnten natürlich binbenbe Jufagen für Stuttgart noch nicht machen, boch follen fich bie Butter ber Deutschen Immerichaft, besondere auch ber Oberturnvart ber DI, Stebling, auf beffen Urteil es natürlich febe piel ankommt, über bas Gefebene und noch mehr über bas Geptante, jehr besteibigt ausgesprochen haben. Die Entscheidung barüber, ob Stuttgart nun intsachlich bas beutsche Tunnfest bekommt, fallt nicht anlässlich ber jezigen Beratungen, sonbern erft in ber Dauptausichuftinung ber DE., Die voraunfichtlich im Dittober

500 Meter oberhalb ber Konig Karls-Brudte, auf eine bunne Eisichicht und brachen ein. Durch bie jofortige Sulfeleiftung einiger Spaziergunger hannten famtliche Berfonen gerettet und ins Bereins-haus bes Sportvereins Cannitott verbracht merben.

Stuttgart, 11. Febr. (Des einene Rind miffbanbelt.) Mis Bernfungeinftang berurfeilte bie Straffammer Stuttgart be Bagre gite Sabritarbeitersebefrau Raroline Rubler ben Bell ON. Badnang wegen graufamer Mishandlung ibres unehelichen Kindes zu einem Monat Gefängnis. In erfter Inftang war fie vom Amtegericht Bachnang ju vier Monaten Gefängnis berurteilt worben. Gie batte fieben Jabre long ibr jest elf Jahre altes Rind in überaus rober Beife wegen jeder Kleinigfeit geschlagen, fodag ihr bas Kind von der Aftriorge weggenommen wurde. Renbaufen Du Gflingen, 11. Gebr. (Bom Mastenball in

ben Tod.) Um Sonntag erlitt bie Fran bes Dr. meb. Rug bier nach bem Befuch eines Mastenballes in Sobenbeim einen Bergichlag, ber ben fofortigen Tod berbeiführte

Seilbrann, 11. Gebr. (Der zugefrorene Redar. — Rarufiell und Fusballspiele auf dem Eis.) Die mochenlange, and danernde Käffe von 17 und mehr Graben bat nach bielen Jahren wieder einmal bewirft, daß der Redar auf weiten Streden in unferem Lande gugefroren ift. In Bietigbeim Rirchheim, Lauffen ufm entwirfelten fich am Conntag richtige Eisfeste. In Dirichhorn tam fogar jemand auf Die 3de ein altes Bagenrab mit Achfe auf bas Gis gu ftellen und bas gange burch eine Stange zu verlängern, worans bann ein Karnffell entitand, bas Alt und Jung auf bas Eis loche Allerdings find einige Leute, meift allere, aut Mande einge brochen, jum Teil bis an die Bruft; fie fonnten lich aber alsbald an das Land retten. Die sportliche Jugend veran-

stattet bort sogar regelrechte Fusiballipiele auf bem Eise.
Godpingen, 11 Bebr. Glaich tritt ber Tod ben Menschen
an.) Am Samstag traf ber fatbalische Ortsgeiftliche um Docriablheim bei Renellim, Rammerer Dermann Mert, ber ein, um im Kranfenhaus einen Kranfenbesuch zu machen. Kurz nachdem er dort das Kranfenzimmer betreten und nur wenige Worte gesprochen hatte, brach er sterbend gusammen Gine Derglabmung batte feinem Leben im 53. Lebensjahre unerwartet raich ein Biel gefest. Der Berfforbene finnnt and Ummendorf und trat nach vollenbetem Studium in ber baperifchen Rirdendienst ein.

Enbach Off. Gefolingen, 11. Gebr. (Der Moft im Bai eingefroren.) Es ift ein ftrenger Bluter. Dag die Gub geiichen bier und bem Bahndamm pollmändig gufriert, ift eine Seltenheit. Gegenwärtig läßt fich dieses Ereignis beobach In verfcbiebenen biefigen Saushaltungen ift bas Baf "abgesperrt"; teilweise find fogar ble Zuleitungen in Erdvoden eingefroren; dies kommt alles aber fast jedes Jahr vor. Mans außergewöhnlich flingt es dagegen, zu hören, bei verschiedenen Sausvätern der gute Daustrunt Moft ins Ja efroren ift. Ob fle nun vorübergehend auf den Trant ber lidten oder ihn aber in Geffalt von Gisbonbons ju fich neb men, entzieht fid unferer Renntnie.

Tubingen, 11. Gebr. (Anszeichnung einer Krankenschue) Das Chrenzeichen bes Qurtt. Roten Kreuzes murbe der, Ind Chrenzeinen des Wartt. Roben Kreuzes wurde Fran Hermine Rothmaier, geb. Schäfer, in Böhringen a. d. Ji-ler, für "eine Tat uneigennühiger, reiner Menschenkliebe" ver lieben und ihr im Höfgal der Universitätsfinderstinit in Tübingen durch Staatsache überreicht. Aran Kothmaier, die ler mit einer Ansprache überreicht. Aran Kothmaier, die die von der den Kentlinger Familie als Gehilfie tötte mar bet zur Kalten. tätig war, bat jur Rettung eines Rindes dieser Familie sich kebenmal Blut entuchmen lassen. Für ihre Ausopserum wurde sie von dem Direktor der Universitätstinderkind. Brofessor Birt, ju dieser seltenen Ausseichnung vorgeschlagen

Rattenburg, 11. Jebr. (Andtritt der Stadt aus den württ. Berfebreverband.) Eine vom Berfehrsverband Würt-temberg-Dobenzollern e. B. in Musficht genommene Beitrugs erhöbung murbe bom Gemeinberat nicht auerfannt. Ge wurde pielmebr beichloffen, aus bem Berband ausgutrein. falls ber bisberige Beitrag nicht belaffen wirb.

Rottenburg, 11. Februar. (Josephirtenbrief) Der biesjährte Jaftenhittenbrief bes Bifchofs De Sproll handelt von den Errzillen als Erziehungsmittel ju echtem Christentum und als Schuminningegen ben Geit ber Zeit. Der Bifchof betom barin, daß es zu alln Jeiten einen schweren Kampf gekoltet hat, ein wahrhaft driftlichen Leben zu sichren, einen Kampf mit äußeren und inneren Feinden. Ueberall sangen christlicher Glaube und driftliche Sitte zu schwinden an selbst die Fundamente wollen da und doort wanden. Und das ist der Glaube und door Verben aus dem Glauben Voraussenung zehalbe. lichen und ewigen Glickes. Go ichlimm bie Zeiten ichon find und je schlimmer fie vielleicht noch werden, wir muffen biefen heiligen Glauben unferer Bater tren bewahren und an ber guten Gitte bit

Der Liebe Bitternis.

Bamillenroman von B. Riebel-Mbrens. Copyright by Greiner & Co., Berlin NW 6 (Rachbrud perboten.)

03. Fortfehung.

Rein, ihr gu girnen bermochte er nicht, er fühlte nur den tiefen Schmerg ber eigenfinnigen Abmeijung, ille bie ihre Granbe ibm ungureichend bunften, um ibn boch enblich bas hoffnungslofe feiner Liebe ertennen gu

Sie wollte ibn nicht - er mußte fich fugen, umb doch ichien es ihm noch unmer unbentbar!

Gine Beile gingen fie auf ber dunfelnben, oben Chauffee burch ben herbstlich talten Rebel ftumm neben-

cinamber ber.

Rach einer Biertelftunbe mar bas Saus erreicht, Es war the nicht entgangen, das er trop biefer letten vollfilnbigen Entmutigung boch noch immer hoffte; balb furchtfam, halb erwartungsvoll hingen feine ehrlichen Augen an ibren Allgen, und eine Stimme in ihrem Innern flehte, ihm boch ein gutes Wort ju fagen - aber es burfte ja nicht fein; fie manbte fich ab und profite bie Lippen gujammen: standhaft fein - nur noch biefe wenigen Minnten, - bann tam bas Enbe.

"Ich habe es ja fo gut gemeint," fagte er in leife bittenbem Tone, inbem feine gange aufrichtige Geele lag. "Sie wiffen nicht, Anneliefe, mas Gie ausichlagen und in fich toten wollen; ich jurne Jonen nicht, bas ift mir unmöglich — aber Gott belfe Ihnen, wenn einst bie Stunde ber Exfenninis tommt."

Bu antworten bermochte Anneliese nicht mehr, ihre eidfalte Rechte erwiberte nur taum bemertbar ben Drud feiner Sand, bann verließ fie ihn und ging ins Saus. -"Id tomme fpat, Bater," begrußte fie brinnen ben blimben Mann, "fet nicht boje, ein fleines Greignis hielt mich gurud. hoffentlich haft bu nicht icon auf mich gemontet."

"Das habe ich wohl," entgegnete der Blinbe, ber im Behnfruht am Dien fag, verbrieflich. "Bas hielt bich

Gie ergafilte ihm bas Borgefallene, boch bei ber Erwahnung Fred Beftermanns nahmen feine Buge einen noch finsteren Ausbrud an, und er machte eine wegmerjenbe Gebürbe.

So, alfo bas bielt bicht Meine Meinung aber ift, bağ es mahricheinlich paffenber gewesen ware, beinen Bilich ten hier gu haufe nachzutommen, als bem Berehrer auf ber Lambstraße nachzulaufen," außerte Knut Geert, gereigt bon langem Barten, ungewöhnlich fchroff.

Anneliefe guitte gufammen und verfürbte fic. Belch ein verlebender Borwurf lag in ben Borten ihres Batera, und wie tief gewurzelt mußten noch immer fein Difftrauen und fein Born gegen fie fein, um ihn fo entruftet fprechen gu laffen! Und por Bitternis, Schmerg und Berweislung aufier fich, wart fie fich plopfich por bem Bater

nieber und preste den Ropt gegen feinen Urm. "Bater, fprich nicht so zu mir, nicht so harte Worte, die ich nicht mehr verdiene! Ich habe unfinnig, tindisch, ju felbft leichtfinnig bamals gebanbeft, aber bebente boch, wie ich geftraft worben bin, und Gott ift mein Benge, baß feine uneble Abficht mir in ben Ginn gefommen Der Ruhm hatte es mir ja angetan, ich wollte mich auszeichnen, viel Gelb berbienen und euch alle mit mir himaufziehen, es war verfehlt. Aber barum bin ich boch nicht fichlecht und bie Strafe bes Berluftes beiner Lieba

trifft mich zu ungerecht."
Der Blinde ließ ihren Kopf auf seinem Arm ruthen, aber er streichelte nicht ihr Hanr, wie er es bei Angela

und Maria gefan haben würde. "Ich gurne bir nicht mehr fo febr um meinetwillen," entgegnete er eiwas fanfter, "nur bas Bewußtfein ver-fest mich immer wieber von neuem gegen bich in Sarnifch, bag bu fo gedankentos gegen bich felbft gewütet baft! Die Lochter bes Anut Georg ju wahlen, ber feine Pliegerlaufbahn mit bem Berluft feines Angenlichtes begoblie, mare fur jeben ein erftrebensmertes Biel gemefen, wer ober werd bich nehmen wollen, nachbem bu ein Jahr lang bich auf ben Brettern einer Bortabtbuhne berumgetrieben haft! Ein Weftermorn, ber Cobn bes alten

benn so ungebührlich lange in Eimsbect sest? Run, ba Bremer Patriziers, am allerwemigken, und deshald-braucht Angela und Maria sort sind, werde ich mich wohl an du die auch teine Mühe zu geben, ihn an dich zu sessen solche Rückstossigkriten gewöhnen müssen." — sobald er von beiner Bergangenbeit ersahren hat, wird er fich auf Rimmerwiederfehr gurudzieben."

Das weiß ich, Bater; und barum babe ich ihm auch heute abend gesagt, daß eine Berbindung zwischen uns unmöglich ist."

Du nanntest beine Grunde?"

Rein," tam es mit flanglofer Stimme von ihrm Lippen, bagu fehlte mir die Rraft, — und — es war überflüffig, da wir uns auf immer trennten — follte mein Bifd in seiner Erinnerung ein reines bleiben."

"Liebst bu biefen jungen Mann?"

"Ich weiß es nicht."

Sie hatte ruhig gesprochen; bas llebermaß ber auf fie einbringenben Schläge worte eine talte Berzweiflung

Sie fehten fich ju bem frngalen Abenborot, bann las fie bem Bater bor; eublich folug es gehn, bie Stunde ber erfebnien Erlöfung. Rur einen Augenblid allein fein - Anneliefe ging in ihr Bimmer. Gie machte tein Licht ihrem verbulterten Innern fam bie Duntelheit gerale recht; in einer Ede fauerte fie fich jusammen, bas Bin jagte burch bie pochenben Schläfen, wirre Bhantalien burchzogen bas Gehirn, und barüber lag ichattenhaft bal Bewußtsein ber erbriidenben Beere eines versehlter Lebens. Ein Mabel, bas fich ein Jahr auf einer Be flabtbiline herumgetrieben, beiratet man nicht. Go mitb auch Fred Westermann benten, ber Rudficht auf feine Jamilie gu nehmen hatte, und besthalb hatte fie red getan, ibn aufgugeben.

Aber baß es so webe tate, hatte sie boch nicht gedacht Und transntos, ben Ropt zurückgesenkt, mit ben brennt-ben Augen in die Duntesbeit fearrend, lag sie noch lange in ber tiefen Stille ber Racht.

(Bortfepung folgs)

Wingen, 11. Febr. (To Dang, eine führende Be nit und einer ber befannt m Alter bon 68 Jahren ertand der Tegtilinduftrie firm. Bon 1913 bis Striege geordneter im Landtag.

Griedrichsbafen, 11. Gebr perfahrt bes "Graf Beppel wird und mitgeteilt, ba ste Megupten-Balaftina-Zo ben leisten Wochen anhal antige Witterung baben emiden Berfuchsanftalt fü issprogramm fo weit hinor at abgeschloffen werben to erfubeiahrt ans. Für bei en eingebaute Rurzwellenfu id darmord das Luftschiff den wie auch Maidinena cogramm im Baufe bon 11 ies ber ungünftigen Witter printed and noch für eine e Paffagiere wegen biefes bet foum einen neunenemer Sen diesen Gründen hat fi Rittelmeerfahrt auf MR iten Gelegenheit zu geber actiobet zu fommeln und en für das Eintreten einer untt für ble Gabrt bie 1 mb ber Abfahrtetag auf

Berft bei Brudhal, 11. fepte Ponanto fuhr nicht i teante, fondern die Schran firty bereits auf ben Gleife m Antos vollig bereift war des bon ber brobenben (den Blucto, als bas Linto m bie Ture und fab ju fei int Berfonengug) in laugfe m übrigen Berfonen im 2 Dit geiftesgegenipartig ben eribrer and bie Rotfignal unit im Bostouto war un batt batte fich ein fürchter bem auszudenten ift, wieble entlich ift ber Forfter Bab mit ben neugeitlichen Warn

Berr

Berfuchsfahrt mit bem ! urger See fand Samstag iffet bes von dem befannte buftrnierten Raf-Bob II fint iten ausgestattet, Die in fu Abitand gur Entgündung far in eine Renanordnung erb mgeben und bie Bobenreibur Nach den Lingaben bed litten bel diefer Jahrt b im gehegte Erwartung wei gleit von 378 Stundenfilon el der dritten Zündung b wien den Schnee, so daß da te beschneite Eläche bewegt tin bate ber enormen Ben defict. Durch eine Unebe abraeug bei ber britten Bu er Geraden und fuhr in e ind in der Richtung auf d -300 Zuschaner, von benen berrungelinie hinausgewagt sbott niemand von bem Bo neign mit immer noch bei men Landungsfteg pralite, editteurumpies eingebrück ber mit bem Ratetenaggreg Weben. Auf ben Start ei en Fluggeugmodelle von ju alge ber ungureichenden MI

3m Tobe vereint. In f render Borfall. Eben mar mien Mube bestattet, ba fa betier Beter Hotter, bom

benachbartes Dans berb Aarnevalözing in Münd der fonnigem Wetter fand große Karnevalöfestzing stat inde bis in die Gegend bei combte gur Burildlegug be tand and fiber bundert fün unibe von ben Sunberttauf Stragen ausbarrten, mit am Countag fab Franffuri mit seinen hundert Gruppe an der Menge vorüberzog : trmarteten Frantfurter Rar

Sibirifche Rutte. Die " dis ber Sonntag mit 23-Lag feit bundert Jahren ger Berlin feit länger als 200 3 Der Maffenmurber bon

Raffenmörber Mierich aus von Libou in das Hirichber vegs hat er den Beamten l ude Morbiat allein began des Mörbers murben am Robia in einem nemeinsam

Wer bat Aniprud auf e tinigten Stanten bon Mmer Blogd in Bremen mitteilt, i ausfeiningen bestimmte Ber punderungs-Bifen bevorgun falls bie The unch bem 31. ern ber Bereinigten Stoo oder alter find; b) Berfon bren find, beren France Johren, wenn fie ben Et hm fpater folgen; c) Fre den Aufenthalt zugelaffen animing find 50 Brosent ation fieben für die Klaffe Ausnahme ber Lanber, bei



ledears, eine dinne Eis-ftung einiger ins Bereins-

mbe(n) with tuttgart bie Stilbler bon bluma three vier Mone ieben Inhre rober Weile s Kind bon

astenball in med. Mus nheim einen

mlange, en nach vielen ounted rich mi Die 3der. itellen und orone bana e Eis lodte. en fich aber gend verani em Eife. en Wenfder West, birr zu nochen ten und nm daufammen

diame in ben loft lin For de Enb imiert, ift eine mis beobado ift bos Esale citungen in t tobes 3am n hören, da toft ind Joi Trant ber Air fich meh

Lebendjahr bene flammt

ranteniamo entes muspe enliebe" per aberflinif in Dr. v. Red ebmater, be als Gehillin Bamilie fo Mujopferung ofunderflinit porneidilagen di and den rband Win ne Beitrags erfaunt. duogutretes.

Der bienjabrin ben Erergitin of es gu aln neren Jeinber en. Hind bod aussehung geb den find und biefen beilign auten Gitte ber

ie ich ihm ng zwijchen

albebraudit au felicin

bon three - es nor Jeiben."

ah ber an ergweiflung brot, bann

die Stunde allein fein heit gerade phantalies ttenhaft bei verfehtter einer Bor duf feur

te fie redi icht gebadit en brennes moch lang

ing [elgt].

im Alter von 68 Jahren gestorben. Lange Jahre war er ftand der Textilindmitrie des Bezirfs Balingen Sobenern. Bon 1913 bis Kriegsende war er auch demofratischer eerbneter im Sanbtag.

Friedrichsbafen, 11. Febr. (Berschiedung der Mittel-richtt des "Graf Zeppelin".) Bom Luftschiffban Zeppe-wird uns mitgeteilt, daß die für Ende Zebenar angeg Aegupten-Balaftina-Jahrt verschoben worden ift. ben legten Wochen anhaltende abnorme Winterfalte und Aftige Witterung haben bas im Einvernehmen mit ber eiden Berfuchsanstalt filr Luftichijabet aufgestellte Ar sprogramm fo weit hinausgeschoben, daß es bis jest noch t abgeschlossen werden kompte. Es fieht noch immer eine funbesahrt aus. Für den Luftschiffban selber bleibt die eingebante Aurzwellenfunklation endgultig zu erproben en eingebante Murzweilenfunktarion endgulitig zu expedien id barnach das Luftschiff selbst (sowohl Gerippe mit Gasslen wie auch Massdinenanlagen) zu überholen. Dieses waramm im Laufe von 14 Tagen durchgusühren, ist angestes der ungünstigen Witterung nicht mehr möglich. Schließes berteicht anch noch für eine Eerschießung der Umstand, das Esstagiere wegen dieses Wetters von einer Mittelmeers set faum einen nennenswerten Genuft haben würden. And en diesen Gründen dat sich der Luftschiffdan entschlossen, Mittelmeersabrt auf März anzusepen. Um den Fahr-den Gelegenbeit zu geben, auch Eindrücke während der derichtet zu sammeln und um weitrehin Spielraum zu geen für das Eintreten einer milderen Witterung, ift als Zeit-mit für die Jahrt die nächke Vollmondperiode gewählt ab der Abfahrtstag auf Dienstag, I. UKärz, festgesept

Baden.

Fork bei Bruchfal, 11. Febr. Das mit 70 Sabrgaften ichte Bostanto fuhr nicht insolge Glatteifes burch die Lahnmule, sondern die Schranke wurde erft geschloffen, als bas in bereits auf den Gleifen ftand. Da die Fensterscheiben Antos völlig vereift waren, ahnten die Infassen zumächt ins von der drobenden Gefahr. Aber infolge des blöt-ten Rucks, als das Anto halten mußte, öffnete ein Jahrbie Ture und fab ju feinem Gereden einen Gilgüterang int Berfonengug) in langfamer Sahrt fich nabern. Er schrie abrigen Berfonen im Wagen zu "Ansfteigen!" und eilte bit geiftesgegenwärtig dem Zuge entgegen, deffen Lokomo-ührer auch die Rotfignale noch rechtzeitig bemerkte. Die mit im Postanto war ungebener und begreiflich. Um ein ear hätte fich ein fürchterliches Unglück abgespielt, bei bem um auszubenten ift, wieviel Opfer es geforbert batte. Dof entlich ift der Forfter Babnitbergang einer ber erften, ber den neugeitlichen Warnfreugen ausgestattet wird.

Bermischtes.

Bersuchsfahrt mit dem Naketenschiltten. Auf dem Starnberger See jand Samstag nachmittag eine neue Bersuchsinkt des von dem befannten Naketeningenieur Mag Ballier leiktmierten Raf-Bod II statt. Der Schlitten war mit 18 Rabben ausgestattet, die in fünf Sexien mit je 134 Sehinden lökund zur Entzündung fannen. Die vierte und fünste Sexien dei eine Neuanordnung erhalten, die einen Trieb nach oben nigeben und die Bodenreibung des Schlittens verringern solm Mach den Angaben des Konstrustense dat der Ansetensisätten dei dieser Fahrt durch seine Schnelligfeit die von im gehegte Erwartung weit übertrossen und eine Geschwinklicht von 378 Stundenstillichmeter durchschnittlich erzielt Schon wie der dritten Jündung verließen die vorderen Schlittensen der dritten Jündung verließen die vorderen Schlitten Berfuchsfahrt mit bem Rafetenichlitten. Auf bem Starn nm gehegte Erwartung weit übertrössen und eine Gedavenhater von 378 Irunbenfilometer durchsanttlich erzielt. Schon
n der der itten Jündung verließen die vorderen Schlittenhien den Schwee, so daß dad Jahrzeng sich geschöngartig über
de beschneite Jäache bewegte. Die Komtruttion des Schlittre date der enormen Beanspruchung vorzüglich Widersand
giestet. Durch eine Unedenheit der Schneederke erhielt das
kehrzeng dei der dritten Jündung eine kleine Abdiegung von
der Geraden und suhr in einem Bogen von 300 Weber Ralied in der Richtung auf die am rechten User bersammeiten
1-300 Zuschaner, von denen einige sich zu weit über die Abberrungslinie himansgewagt hatten. Glünflicherweise wurde
koch niemand von dem Kadrzeng getrossen, das deim Anskusen mit immer noch deträchtlicher Geschwindigseit gegen
einen Landungssieg prollte, wobei die vordere Spige des
Ichlittenrunnbies eingedrächt wurde, während der Kanpeliadigt
Mieden, Auf den Idart eines mit deri Raseen andgerüsteden Kingzeugmodells von sins Meiter Länge wurde dann indiese der unzureichenden Abspervungsmöglichkeiten verzichtet.
Im Tode berreint, In Künscholz ereignete üch ein erschittden Kunde geschen der Schuse der Rann, der seiner Serie vollen Rube bestattet, da sant der Mann, der seinbrige Pribother Peter Gother, dam Schlag getrossen, zu Boden, Insieden Rube bestattet, da sant der Mann, der seinbrige Pribother Peter Gother, der Gother erschitz, werschied er Karnevalszug in München und Frankfurt. Bei faltem,
wer sowniegung in München und Frankfurt. Bei faltem,
wer sowniegung in München und Frankfurt.

Rurnevalegug in Munchen und Fruntfurt. aser taltem fonnigem Better fand am Sonntag in Minchen ber roje Karnevalefestang statt, ber fich bom Mustellungsgelinde bis in die Gegend des Siegestores bewegte. Der Jug muchte jur Burudiegug ber Strede 2% Stunden. Er be-land aus über hundert funftierifc gestalteten Gruppen und burbe bon ben Sundertinufenden, die trop ber Ralte in ben Strugen ausharrten, mit lebhaftem Beifall aufgenommen. Em Conntag fab Frantfurt feinen erften Rarnevalsjug, ber mit feinen hundert Genppen in der Zeit von einer Stunde in der Menge vorüberzog und einen guten Unfang für ben morteten Frantjurter Rarneval geben wird.

Sibirlide Khite. Die "Berliner Montagspoft" stellt fest, bas der Sonntag mit 23—28 Grab Kälte Berlins lältester Ton feit hundert Jahren gewesen ift. Wahrscheinlich hat aber Berlin feit langer ale 200 Jahren feinen falteren Tag gebabt.

Der Massenmörder von Rapen geständig. Der lifabrige Rassenmörder Miersch aus Rapen wurde am Samstag abend ion Liban in das Dieschberger Gefängnis übersührt. Unter-begs hat er den Beamten das Geständnis abgelegt, die vier-lasse Mordtat allein begangen zu haben. Die vier Opser des Mordtat allein begangen zu haben. Die vier Opser des Mordtat murden am Sonntag auf dem Friedhof von in einem gemeinsamen Grab beigefest.

Ber bat Anfpruch auf ein Borguge Bifum nach ben Bertinigten Stanten bon Amerifa? Wie und ber Rorbbeutiche Mond in Bremen mitteilt, werden unter den folgenden Bormisferungen bestimmte Berfonen bei ber Erteilung von Ein-Dunberungs-Bifen beborgunt: a) Boter, Mutter, Ebegatten Calls bie Ehe noch bem 31. 5. 1998 gefchloffen ift) bon Burorn ber Bereinigten Staaten bon America, Die 21 Jahre oder alter find; b) Berfonen, bie in ber Landwirtschaft erthren find, beren Frauen und unverheiratete Rinder unter Jahren, wenn fie ben Chemann ober Bater begleiten, ober hm fodter folgen; c) Freuen und unberheitratete Rinber unter 21 Jahren von Ausländern, die gesehlich zum dauernben Aufenthalt augelaffen und in ben Bereinigten Staaten anlaffig find. 50 Brozent ber jahrlichen Quete von jeder Ration stehen für die Klassen a) und b) unt Berfügung, mit dane, i Ausnahme der Länder, deren jährliche Omote weniger als worden 300 Bersonen umfaßt. Die restlichen 50 Brozent sind für die

Ebingen, 11. Zebr. (Todesfall.) Kommerzienrat Fried- Rlasse (Inden Ginden Ginden Grober bei für gewöhnliche Duoten Ginden Grober bes starken Frostes die llebersührung von Bersonen- und Schlasse der Ginden Grober bei der Grober bei der Grober bei der Grober bei der Grober bei den Fragen find ber Rordbentiche Lloud in Bremen und feine famtlichen Bertreter bestens unterrichtet. Gie erteilen bieritber gern toftenlofe Mustunft.

Donnubad des Klubs bei 20 Gend. Der Klub "Verfühle dich töglich" in Wien gibt trop der fibirischen Kälre, die auch ihn befallen bat, töglich Schaustellungen, um seine Andängerichaft zu bergrößern. An den wenigen Stellen der Donau, wo fich das Gis noch nicht geseht bat, baben der Währige Lrat Dr. Dermann Bardach, der Rechtsanwalt Dr. Horo-win, die Ingenieursgattin Faber-Johann, die befannte Langftreckenschwimmerin, bei 20 Grad nuter Rull. Gie und bi anderen tommen mit bollig gefrorenem Saar aus bem Waffer. Ihre noffen Guge gefrieren fogleich am Steinboben an. Liber bas alles int nichts. Sie wiffen, bag bas Baben bei folder Kalte nur ftablt und nicht ichabet. Dieselbe Gefellicogit geigt fich auch bei febr niedriger Temperatur im Sti-

lauf, nur beffeibet mit einer Babehofe, wobei fich insbeson-bere der Berliner Arst Dr. Karl Banesch hervortut. Er 20, sie 70 Jahre. In Braunsberg in Mähren sand in der katholischen Kirche die Tranning eines Fwanzigsabrigen mit einer Siebzigfährigen ftatt. Um ben Andrung von Ben-gierigen, die sich in großer Jahl eingefunden hatten, zu ver-hindern. ließ der Pfarrer die Kirchentüre fcbließen. Die Menge, ber fich daraufbin eine große Erregung bemächtigte, begann daraufbin mit einem Steinbagel. Als bas Ehepoar de Rirche verließ, mußte ber Kraftwagen mit größter Geidmindigfeit bavonfahren.

Wilfe überfallen ein bungerndes Dorf. In den griechischen Grenzgebieten find zahlreiche Dörfer von der Dungersnot bedrobt, da fie infolge der rlefigen Schneemaffen von der Augenwelt abgefchloffen find. Gin Rtubel von bunbert bung-rigen Balfen ilberfiel ben Ort Corppe und totete 16 Rinber, vier Solbaten und zwei Poliziften. Die Jahl ber au Er-

schöpfung Gestorbenen ist groß. Die Judi ber an Ersein Bis 44 Grab in Augland. Infolge der großen Kälte sind in Mostan und in Leningrad sämtliche Schulen und die Universitäten geschlossen worden. Am Sonntag wurden in Mostan 140 Bersonen mit Frostverletungen in die Kranstenhäuser eingeliesert. Besonders schwierig ist die Lage der ausländischen Schiefe geworden, die in der Räche von Veningerad bei geworden bei in der Räche von Veningerad bei der Riche von Veningerad der Riche von Veningerad grad liegen und wegen des Eifes nicht in den Dafen ein-laufen lonnen. Die Marine in Kronftadt und in Beningrad bat ben Muftrag erhalten, Die Rettungsmagnahmen ber Gisbrecher im Ginnischen Meerbusen zu unterftugen. Bon ber ichiebenen Teilen Ruftlands werden 44 Grad Ratte gemelbet.

Handel, Berkehr und Bolkswirtschaft.

Stuttgart, 11. Gebr. (Canbesprobuktenborje.) Infolge bes finrhen Gruftgart, 11. Jehr. (Conbesproduktenborje.) Infolge des jarken Froltes ift de Schiffahrt ooliftändig gefchloffen. Greifdaret Auslands weigen ift gefucht und die Offerten eiwon höher, Infondsmore preishaltend. Es notierten je 100 Ag.: Auslandsweigen 27—28.50 (am 4. Jehr. 27—28.50), württ Weigen 23.50—24 (und.), Commerquefte 24 die 25 (24.25—25.25), Rogsen 22.50—23.25 (und.), Inference 12—13 (11—12), drahtgepreistes Stroh 5—6 (und.), Aleigemwehl 35.75—38.25 (und.), Brotmehl 27.75—28.25 (und.), Aleie 13.75—14.24 (und.) Work.

Neueste Nachrichten.

Frankfurt a. M., 11. Jebr. Infolge bes ftortien Froften et-eignete fich in ber vergangenen Racht in Reu-Isenburg ein folgen-ichmerer Gascoftbruch. Ausströmendes Gas brang in swei billufer am Marktolog. Eine Familie Sputh, bestehend aus brei Personen, erfitt bebei ben Sab burch Ganvernstung. Ein weiterer Bewohner muße mit schweren Bergstungserscheinungen inn Arankenhaus gebracht werden. Die Jahl ber Tobesopser hat sich auf vier erhöht. Außerbem sind neun Bersonen inn Arankenhaus eingeliefert worden. von benen brei noch in Lebensgefuhr ichweben. Die Bruchftelle ift tron eifrigen Suchens bisber noch nicht aufgefunden worden

Dutsburg. 11. Jebruat. Deute früh nurde in der Nahe der Ackerfähre ein etwa Sofähriger Wann erfroren aufgefunden. Rach den polizeilichen Feliftellungen handelt es sich um einen Arlegsblinden. Sein Führerhund hielt det der Leiche Moche und versuchte seden an-zuhallen, der sich der Leiche nöhern wollte. Erft nach Alarmierung der Schwechilfe gelang es, den Hund, der feinem Seren die Treue die zum Tode hielt, zu entfernen. Dann erft konnte man die Leiche

au einem Bierabend geladen. Es waren u. a, erichienen: Reichskangler Miller, die Reichsminister Dr. Curtius, Hilferding, Roch-Weier, Wiffell, Dr. Schögel, Dietrich, Ministerprösent Braun und die Mehrzahl der preuhlichen Stoatsminister, der Borfiand des vorläufigen Reichswirtschaftseales, bos Prafibium bes preufischen Landinges und bas des preußichen Standstates, der Staatsfekreidre des Reiches und Preußens, höhere Offigiere des Reichsberers und der Reichsmarine, die Ministerialdirentoren der aberften Reichsbehörden, bie Chefo ber in Berlin relibierenben Spigenbehorben, Bertreier non Spigenorganisationen, fomie führenbe Berfonlichkeiten ous ber Inufirte, ber Binangwelt und bem Sandel und aus bem Bereiche ber nichaft und ber Kunft.

Berlin, 11. Jebr. Ein nühner Amsbruchsversuch von Strafge-angenen hat fich in der vergangenen Rocht im Untersuchungsgefüng-ils in Moadit abgespielt. Bisher undekannte Adter haben versucht, nis in Moadit ubgespielt. Bisher unbewannte Later haben verjugt, sämiliche Häftlinge eines gemeinschaftlichen Schlässales im Logarett bes Untersuchungsgesängnistes auf sensationelle Art zu entsübren. Im legten Augenblick wurde bas Borbaben durch die Aufmerksamkeit ber Beannten entbeckt und vereitelt. Die Hältlinge halten bereits mit Hilfe ihrer Kompliken einen Strick, Stahlisgen und Beilen an einer Schnur durch ein Jenfter in den Schlässal gezogen und waren gerade babet, die Gitterstäbe durchzusägen, als sie von den Geannten iberraicht murben

Berlin, 11. Bebr. Das Amtagericht Berlin-Lichterfelbe verurteilte ben bereits wegen Rutguchtversuches vorbestraften Schuhmocher Gronker wegen brei fcwerer Struchheitsverbrechen gu 61, Sabren Buchthaus. wegen brei ichiverer Stillichheitsverbrechen zu 61. Jahren Juchthaun. Sein lestes Gerbrechen beging er in der Racht vom 2. zum 3. Iannunt de. Is., ladem er die Frau eines Bollzeioffiziers in Lichterfelde niederschig und die zu einer einsamen Kirchhofmauer schleupte. Es dam zu einem hestigen Komple. Schliedlich ergriff der Uedeltüter die Flucht und entkam. Ungefähr eine Woche späre wurde er lestgenummen. Eine Bissounde, die ihm die Dame beigebracht batte, wurde ihm zum Berhängnis. Schließlich legte Grönke ein Geständenis ab, und gab noch zwei Rotzachtsversuche an ungen Mödelen zu.

Berlin, 11. Febr. In Berlin lind innerdalb 36 Standen 279.

Altona, 11. Gebt. Die Reichsbahnbireition teilt mit, bag wegen Belfall aufgenommen.

werden, um nach Möglichkeit balb die Befahrbarkeit des Kanals wieder

Rief, 11. Jebr. Die Schiffahrt im Kaiser-Wilhelm Kaual ift seit gestern vollkommen gesperrt. Der Berkehr war auch in den legten Tagen gurückgegangen. Die westliche Oftser ist durch den Oftwind vom Eise giemlich stark blockiert. Der Ausbruch den Eises im Kanal ift erheblid fcmieriger als in einem fliegenben Strom, weil ber Ranal bein Gefälle hat.

Breslau, 11. Jebr. In ben frühen Morgenftunden mutbe eine machtige Detonation am Wilhelmelifer wahrgenommen. Infolge ber großen Kälte — girkn minus 30 Grab — ifi die Breslauer Wilhelmsbruche in ihrer vollen Berite gesprungen. Unmittelbar am Ufer ift ein etwa brei Ientimeter breiter Alh mahrzunehmen, ber von bem einen Geländer die zum andern führt. Der Jahrvertkehr ift für die Brücke gesperrt worden, da erft Festbellungen gemucht werden millen,

ob auch die Konstruktion geltten hat. Für den Fußgangerverürftr wird die Briicke nach offen gehalten. Beeslau, 11. Jede. Roch dem amtlichen Bericht des Observa-toriums Krietern wurden heute in Rosendern in Oberschleisen minus 3k Grud gemelken. Der Höhepunkt der angendlichtichen Kälkeperlobe

toriums Arietern wurden heute in Rojenderg in Oberickleiten minus 38 Grad gemeben. Der Höderpunkt der angendlichtigen Kälterperlode dürfte allem Anjchein nach nanmehr erreicht sein. Bei karker Bewöldungsgunahme ist ein Abslauen des ungewöhnlich strengen Frostes zu erwarten. Mitte der Woche ind dumn Schneefälle höchtmahricheinlich. Breasau, 11. Febr. Wie die Neichsdahndirektion mittelit, sind beute zwischen Breslau-Nikalaitor und Breslau-Töpelwig an der Etrecke Breslau-Arachtenderg vier mit Gleisarbeiten deichstigte Ardeiter von einem Ariedvongenzung übersachen und getört worden. Die Kolanne hatte den Triedwagen anschapen nicht dem Generkt, da die liarke, durch den Frost verurtachte Dampfentwicklung einer Lohamative auf einem Aachdorgleis ihn verschleierte.

Tarnowith, 11. Febr. Im Alter von 60 Jahren ist gestern abend nach längerem Erlohn Bürstin Kathorina Hendelt von Donnersmarck auf them Schologau Kozlowogara dei Karnowig gestarden. Die Berstordene hat sich der Wohlsakrispsiege außerordentlich angenommen.

London, 11. Febr. Ein Rugelballon, der in Leipzig zu einer Deutschlandichte ausgestiegen war, sie heute morgen in Schottland im Distrikt Torphins in Aberdeensphire gelandet. Beim Riedergeben prallie der Ballon gegen einen Baum, sodah die der Ballon gegen einen Baum, sodah die der Ballon gegen einen Baum, sodah die der Distriktungen der nur geringligige Berlehungen davon. Im Laufe des Bormittags haben ise sind nach Aberdeensphire begeben.

Rempork, 11. Febr. Wie "Derold and Teidune" andindigt, beabslichtigt Edison anlässisch seinen Arauschapen Erlon über Gesen der Deutschapen Erlon ihr über Gesen der Erlonder Gesen dir Gewent liefen. Des dander gesen wie Gesen der Erlonderen Erlon über die dem Droughdoren Erlon über dem mit einer neuen Entbedaung bekanntzung den. Es dande lich um eine krautortige Phonze, deren den der der

hen. Es handelt fich um eine krautartige Pflanze, beren Salt einen trauchbaren Erfag für Gummt liefert. Die Pflanze kann wie Geneu ausguschen, da der Burzelstod micht notwendig, sie jedes Jahr neu ausguschen, da der Burzelstod mehrere Jahre am Leben bleibt.

Aem-Bork, 11. Jebr. Ein im Brooklinner Hufengebiet in der Röhe des Petroleumlagers der Standard Dil Company liegender Brahm mit 2000 Jah Betroleum erploderrte insolge eines Brahdes,

ber auf einem neben bem Bragm liegenden Schlepobumpfer eniftanben war. Obwohl ber Schaben verhaltnismäfig gering ift, und nur ein Monn leichte Brandmunden bavontrug, verutsachte boch die Riefen-erploften, bie in einem Umbreis von 15 Rim, wahrgenommen murde, die geobite Auftregung. Un bilometerweit entfernen Orten gerforungen bie Genfterfcheiben.

Berfen City, 11. Jehr. Dier find 15 Geblinde abgebrannt, wodurch 50 Samillen obbachlos geworben find. Das Fruer ift anicheinend burch eine Sombenezplofton entstanden, die auf einen Racheakt gegen einen Italiener gurlichgeführt wird. Der Laben bes Italieners

wurde durch die Explosion vollsandig gerflört.
Meriko, 11. Febr. Als der Armerzug, der den Sang Tocals auf der Jahrt zum ipanischen Friedhof begleitete, durch die Stroken dam, riefen Taufende und Personen: "Es lebe Tocal!" und warten Binmen auf den Sorg. Die Feuerweht mußte auf die Menge Wasser geben. Berittene Holizet beiehte den Friedhof. Eine Person murde bei den Jusammenstößen geitret, 30 verlegt und eima 20 verhaftet. Bomban, t1. Jebr. In der Zeit vom 4. Jedruar bis heute wurden bei den Unruhen bem amtlichen Bericht zusolge 123 Bersonen gefotet und 750 verlegt.

Gogebniffe ber Urabftimmung in ber Metallinbuftric. Stuttgart, 11. Jebr. Soweit bis fest Ergebutsse vorlie-gen, ergibt fic aus benfelben, bag bie Jahl ber Abstimmenden im Berbiltnie zur Belegschaft recht gering ik. So daben in Stuttgart sich nicht ganz lo Brozent der Belegschaften an der Abstinusrung beteiligt, in IIIn 35 Broz., im Ebersand 25 Broz., in Deidenheim 43 Broz., in Oberndorf 15 Broz., in Tuttlingen 37 Broz. Bon den Abstinumenden werden sich wohl im Burchichmitt einen 80 Broz. für die Absehnung des Schiedespruche ausgesprochen baben. Im ganzen ichwantt

Him, II. Gebr. (Landw Bezirfsverein) Der Landw Bezirfsverein) beitachte Jahresverinmulung au. Landesofonomierat Schmid betonte in seiner Begriffpungsvere, daß das leute Jahr bezüglich der Ernte sehr zufriedenstellend gewesen sein, man habe Cnalitätsfrucht geernte, wie schon lange nicht mehr. Der Jutterwachs habe besonders auf der Ald zu wänschen ibrig gelassen. Was dills dem Ernte steme geste Gente. wenn man infolge zu geringer Absahmöglichfeit zu Berluftpreisen diese wunderdare Frucht abjezen muß. Die neue Berschuldung der Landwirtschaft beträgt jeht schon 7 Willsliarden, das sind 400 M. vro deftar. Das dilserdingsdes Steuerprogramm bringt neue Belasiungen für die Landwirtschaft wieder rentwel werden, dann muß mit der Selösfölle eine andreichende Staatsbilje einsten. Die Lalite der die Landwirtschaft taden Die Landsbilje einsten. einsehen. Die Bolitif dat die Landwirtschaft labut geschlegen, fie muß sie auch wieder belien aufrichten. Der Lebensmitteleinsubrunfinn muß aufhören. Mit Rachdrust ermadnen wir die deutschen Frauen: "Rauft deutsche Ware und rettet unsere Landwirtschaft". Der Bereinsselretär Oberanntsvisser Ibolif gab den Jahresbericht. Es berrsche eine überanspisser Tätigkeit im Berein. Generalsetretär und Diplom-Landwirtschaft being Tätigkeit im Berein. Generalsetretär und Diplom-Landwirtschaft bernauel-Stuttgart bielt einen lehrreichen Kartrag über wirt hummel-Stuttgart bielt einen lebrreichen Bartrag über das Thema "Schickfalsfragen der deutschen Landwirtschaft". Die Berhältnille in der Landwirtschaft seien heute so, das man sich wirklich fragen müsse, soll man weiterwachen oder soll man die Zügel einsach schieften lassen. Trop aller Bot birrie man aber nicht alle Doffnung fallen laffen, muffe bielmehr den Kampf ausnehmen. Dit halte man den Landwirten entgegen, daß es bei ihnen noch nicht so schlimm sei wie bei den Sandwerfern, den Industriellen usw. Wenn man die Konfurdfurde ansehe, könne man dies ohne weiteres festiels en. Der Bauer babe eben einen anderen Begriff bom Ron-

Die Ergebniffe ber in erfter Linie in Betracht tommenben

catoff-socrtiene trun insterne-				446
Firma	Belegich.	Wbgeit.	Thirties.	Districtions.
Bold (Stuttgort und Feuerbach)	9050	3681	2843	838
Daimler-Bena	5460	2924	2243	675
Malifinenfabrik Eglingen	2500	1119	992	127
Horma-Compagnie	895	421	372	.46
Berner & Blleiderer	1130	718	599	118
Ir. Deiler A G.	570	280	240	40
Mim (brei Grobfirmen)	2411	840	719	121
3. M. Boith, Deibenheim	2800	1203	954	227
Moufer-Werke Oberndorf	1400	220	180	40
Tuttlingen	2019	1163	1030	133
Racensburg	600	90	72	18
Manbach-Motorenbau Friedrichs	b. 515	220	209	11
Bahnrabfabrik Briebrichshafen	400	180	145	35.
In Weingarten (500 Arbeiter) h	at heine	Ubjümmun	g Statig	efunben.
TO SHARE THE RESIDENCE OF THE PARTY OF THE P	WHEN MAN WINDS	A WITCHSON		

Rolln, 11. Febr. Rur einmal (im Jahre 1873) batte ber Rosenmontagegung unter einer so frengen Kalte zu leiden, wie beute. Damals war der Jug auger einer grimmigen Kälte auch einem fürchterlichen Schnechurm ausgeseht gewefen. Aber wie das damalige ungünstige Wetter, hielt auch diesesmal die strenge Kälte die nach Hunderttausenden gablenben Reugierigen von nab und fern nicht ab, fich ben Ang nemben Rengierigen von nab inns jern und ab, nas den Indian vom Anfang die zum Ende anzusehen und mit echt fölmischen Dumor zu begunadten. Der beutige Rosenwontagszun fiand im Zeichen der Zeit. Auf: und Abdau wurden in 26 teils weise außerordentlich eigenartig und wundervoll ausgestatteten Wagen dargestellt: Auf- und Abdau des Theaters, der Abdau des Alfohnis und der Bresia, der Abdau des Alfohnis und der Presia, der Absentanthau der Anderen Anderen der Absentanthau der Kölmer Finanzen, der Abdan der Ebe und der Weltrüftung mit der gesamten Gebeimdiplomatie, der Abdan der Frau, der Familie, Kirche, Babys und Debammen usw. Der Kug führte u. a. gegen 600 Pferde und zahlreiche Musikfa-vellen bei fich. Die Rosten belaufen sich auf rund 300 000

Gifenbahnunglud bei Bitterfelb.

Bitterfeld, 12. Jebr. Geftern abend, Ineg por Mitternacht, fuhr ber Schnellzug Berlin Stuttgart, 21.08 ab Berlin, nachin ber Station Burgfemnis auf ben Schlasmagengug Berlin-Manden auf. Der borbere Teil eines Schlasmagens wurde gum Teil eingebrudt. Wie berlautet, find ein Toter und 20 Schwere und Leichtverlegte gu beflagen.

Sabrifgrogfener in Sannever.

Sannaber, 11. Jebr. Geit 7 Uhr abends fteht ber ge-famte Gebändefompler der Wagenfabrit Bufchbaum n. Co. in Flammen. Das Feuer breitet fich infolge der großen, leicht brennharen Materialien mit riefiger Schnelligfeit über famtliche in ben Gebinden untergebrachten Abtellungen aus. Die Feuerwehr befampit ben Brand mit einer großen Angabl von Schlauckleitungen. Miefige Feuerfäulen freigen gen Himmel und beleuchten bas Gebaube ringsum. Die große Ralte eridwert die Lofcharbeiten erheblich. Es ift bannit gu recimen, daß ber gange Betrieb ftillgelegt werden muß, woburch 200 Arbeiter verblenftlos werben würden.

Die Gishilfe ber Linienidiffe eingestellt.

Hamburg. 11. Gebr. Die beiben Linienschiffe "Schles-wig-holftein" und "Elfeh" find im Laufe bes Countag von ihrer Eishilfstätigseit in der Oftsee nach Kiel zurüchgesehrt, wo sie vorläufig vor Anter gegangen find. Sie haben ihre

der Brozentsat in den einzelnen Betrieben zwischen 75 und Tätigkeit vorübergebend unterbrochen, da die von ihnen ge- mation" werden die Sachverständigen sich in den nüchsten In Direction ber befassen Giberianen birch den scharfen Direction wie gen mit allen grundschilden Fragen befassen und zwar is der mit Eisschollen bebedt wurden, die infolge bes ftrengen Groftes augenblicklich zusammenfroren, wodurch es ben in Schledb befindlichen Sabrzengen unmöglich wurde, ben Lis nienschiffen zu folgen. Die beiden Kriegsschiffe werden am Dienstag versuchen, erneut anszulaufen, was jedoch bei weis terem Anhalten des Oftwindes schwierig fein burfte. In der Litteder und Kieler Bucht find etwa 20 Schiffe vom Gife eingeschlossen, barunter etwa zehn beutsche. Auf Anregung der Dienfiftelle der Marineleitung Damburg find beshalb vom Berbande beuticher Reeder am Montag morgen zwei Flugzeuge in die Medlenburger und Rieler Bucht entfandt wor-ben, um die Lage ber Schiffe und ben Stand ihrer Berforgung mit Lebensmitteln feftzustellen. Die Damburg-Amerita-Linie, ber Morddentiche Lloud und bie Samburg. Subameritanifde Dampfidiffahrtegefeilichaft haben, obgleich nicht felbft beteiligt, fich fofort bereit ertlärt, aus ihren Lagern Lebens-mittel jur Berfügung ju fiellen. Sobald die Flingsenge gu-rüdgelehrt find, wird darüber entschieden werden, wie den Schiffen Bille burch weitere Alugsenge gebracht werben fann. Schleffen minus 45 Grad.

Landeshut, 11. Febr. Die Frostnacht vom Sonntag, mit 43 Grab Kälte, ist in der Racht sum Montag noch um swei Grab übertroffen worden. In leister Racht wurde hier, wie von herdater Seite mitgeteilt wird, eine Tiestemperatur von 45 Grad Ralte gemeffen.

Brund in einem Rottbufer Raufbaufe,

Kottbus, 11. Jebr. Im Kanfhause Bodansti brach beute achmittag gegen 2 Uhr in der Abteilung "Buppen und Emaillewaren" beim Auftauen einer gefrorenen Leitung inolge Egylosion der dazu benutten Spiritudiampe Feuer aus. Die Flammen fanden in den Materialien und ihren Strobvervackungen reiche Rabrung, sodas innerhalb weniger Minuten die gange Etage in Flammen fand. Die Befampfung des Brandes war wegen der farken Raucentwicklung und wegen der herrschenden Kälte sehr schwierig. Ein llebergreissen des Brandes auf die Rachvargrundstüde wurde verdinsen des Brandes auf die Rachvargrundstüde wurde verdinsen des Brandes auf die Rachvargrundstüde Ein im britten Stod wohnenber Mieter, auf beffen Wohnung die Flammen bereits übergegriffen batten, trug ichwere Brandwunden dabon. Er wollte fich durch Sprung nos Sprungtuch retten, wurde aber durch Anischlagen auf einen Baffon ichwer verletzt. Seine Fran tonnte über die Bettungsleiter geborgen werden, erlitt aber gleichfalls Ber-letungen. Beibe mußten bem findbischen Kranfenbaus gu-

Deei Batte bon Batifan und Quirinal unterzeichnet.

Rom, 11. Gebr. Am Montog mittag um 12 Uhr wurde im Lateran burch Muffelint und Gasparri die Unterzeich nung der zwischen dem Batikan und dem Culrinal abgeichlossenen Berträge vorgenommen. Es find drei Pakte zur Unterzeichnung gelangt, ein politischer Bertrag, der die römische Frage löft, ein Konkordat und eine sinanzielle Abmachung für die Regelung der seit 1870 zwischen Batikan und Quirinal offengebliebenen finangiellen Gragen,

Das Ergebnis ber erften Gigung bes Reparationsausichuffes Baris, 11. Febr. Die erste Sihung des Reparationsandsschuffes, die um 2 Uhr begann, war um 6.30 Uhr beendet. Der amerikanische Delegierte, Owen D. Houng wurde zum Präfidenten der Konserenz gewühlt. Die Sachverständigen werden morgen vormittag wieder zu einer Sinnng zusammen. treten. 3m Laufe bes Abende wird, wie verlautet, ein offilielles Communique veröffentlicht werden. Rach ber "Infor-

gen mit allen grundfänlichen Fragen befaffen und zwar i ber Weife, daß jebe Belegation ihre besondere These ausen andersett. Erft nach Lofung biefer grundsaplichen Frager wird die Bilbung der technischen Unterandschuffe möglich fein, die mit der Brufung besonderer Buntte beauftragt wer den sollen. Der Reparationsansschust wird, wie unnmer verlautet, nicht wie ursprünglich beabsichtigt, am ebemalier Ein der Reparationskommission, dem Sotel Aftoria, sonden m Hotel George V. tagen, in den die heutige erfte Signing stattgefunden hat

Baris, 11. Febr. Heber den Eindruck, der im Berlert ber erften Sigung des Reparationsansichuffes gemonne wurde, berichtet die Agentur Davas: Der Saupteindruck, der fich aus diefer Eröffnungssitzung der Konferenz ergibt, in daß die Beratungen in einer Atmosphäre wirklicher Berz lichteit und vollkommener Darmonie begonnen haben. Ty Experten find am gleichen Tage in medias res gegange und baben Wert barani gelegt, in ihrer erften Sihning be Britiung der Tagesordnung in Angriff zu nehmen, die ihnen durch die interefficeten Regierungen am 20. Dezember 1995 efigefest worden war.

Graf Sforga gegen die Alleinschnid Dentfclands,

Remport, 11. Jebr. Rach einer Melbung bes "Rempor World" ertfarte Graf Sforza auf ber Durchreife nach Mitt letown (Connecticut), wo er Bortrage über international beftrebt fein, ber öffentlichen Meinung Neuenglande fingen zu führen, daß Dentschland burch die Bropaganda ber Entente in dem Beltmelodrama ber legten Jahre Die Rolle des Bosemichts angeschoben wurde, während die Berantmor tung für ben Beitfrieg von allen geteilt werben follte.

Rene Berichwörungen in Merito.

Newworf, 11. Febr. Wie and Mexito Stadt gemelbet min ift man bort einer weitverzweigten Berschwörung auf be Jour gekommen, die fich vermutlich gegen samtliche führe den Bersönlichkeiten richtet. Es soll beabsichtigt gewesen sein den Perionitalifeiten richtet. Es soll beavlichtzgt geweien im alle führenden Beamten zu ermorden. Im Büro des Brübbentschaftschaftschandidaten Saenz wurde eine Bombe gesunder. Ganz Mexiko ist von einer tiefen Aufregung ergetsfen. Tie Bolizei wurde überall verstärft und hat disder 34 Berdetungen vorgenommen. Bräsident Gill traf am heutigen Apptag in Mexiko ein. Wie weiter and Mexiko-Stadt wer London gemeildet wird, berichtet die "Brensa" von einem zweiten Tynamitanschlag auf einen Berfonenzug zwischen Collen und Guantalajara. Mehrere Personen sollen getötet worden sein Nach weiteren Weldungen aus Mexiko-Stadt find bei sein, Rach weiteren Meldungen aus Mexito-Stadt find to ber militärischen Begleitung bes Bräfidentenzugs, auf bei am Sonutag ber Anichlag verübt worden ist, eine glonig Bersonen verhaftet worden, die fich in der Räbe der Ungläckftelle berumgetrieben batten.

Dinmeije.

(Sinweise barfen fich nur auf Infernte beziehen und werben mit 50 Biennig bie Beile berechnet.)

Marrenlente tangeln, wiegen Gich gur ichrillen Jazzmufit, Rarren, liebeshungrig, liegen in ben Armen Sid boll Gliid.

Rarrenbritiden larmen beute Mit Gebolter und Weichrei, Aber: Rarren und Weicheite Trinfen beut' Dondis Alofterbran

Darlehenskassenverein Birkenseld

In ben nachsten Tagen trifft ein Wagen

Union-Briketts

ein. Beftellungen hierauf wollen alsbalb auf unferem Raffengimmer ober bei Rari Weginger a. b. S). abgegeben merben.

herrenalb. Ranmungshalber verkaufe ich gegen Bargahlung:

2 kompl. Schlafzimmer, 3 Schränke, 1 Bücheridrank, 1 Bertikow, 1 kleiner Rollidrank, Bajdtijdgarnituren und verschiebenen hausrat.

Major Rlein, Albtaljagbhans. Die Möbel können am Mittwoch von 9-4 Uhr in Monchs Bofthotel angefeben werben.

Conmeiler, ben 11. Jebruar 1929.

Danksagung.

Bur bie vielen Beweife berglicher Teilnahme, welche wir beim Beimgang melnes lieben Mannes, unferes guten Baters, Schwiegervaters, Grofpaters, Schwagers und Onfiels

Christoph Kusterer

erfahren durften, fagen wir auf biefem Wege unferen aufrichtigften Dank. Befonbers banken mir bem Frauenchor unter Leitung bes Serri Ruppert, bem Militarverein und bem Reichsbund, fomie für bie vielen Rrangfpenden und allen benen, bie ihn gur letten Rubeftatte begleitet haben.

3m Ramen ber trauernben Sinterbliebenen: Die Gattin: Marie Rufterer mit Angehörigen.

finbet ein braver Junge mit guten Schulgeugniffen bei Abolf Stern,

Serren- u. Rnabenkonfektion.

Birkenfeld.

ift zu verkaufen. Bahnhofftrage Rr. 1. Im Jubel und Trubel der Narretei, vergiß nicht das beste,



MÖNCH'S Klosterbräu!

Meute abend in der Klosterschenke zum "Ochsen" in Herrenalb.

Darlehenskassenverein Birkenseld

Saatfrucht, jowie Saat- n. Speifekartoffeln konnen auf bem Raffengimmer und bei R. Weginger auf- 1929, nachmittags 1-6 Uhr,

Bilbbab.

Gelegenheitskauf! Sabe wegen Blatzmangel

erftitlaffige

Marmor-Washtish-Auffäge,

audy auf alte Wajdykommoden paffend, alle in welf, billigft abzugeben. Cbenbolelbit find auch alle Gorten Dobel ди ђавен.

Robert Bollmer, Tel. Wildbad 227.

Belikates Tatel-

Postelev Vicete, Marmat. 2.50 Postelever Knasthering 3.70 Vice I PM. Doc. Martinel. Viceti-Feinkest 4.18 120 Harchies, speckig 1.80 9 PM. Bieda-Margarine 3.34 9 PM. Edviann-Margar. Lift Proise ab hisr Nacknahma. Hobort400 Americanumy. Erich Henkelmann,

Birkenfeld.

wenn man Ihnen von irgendeiner Seite "billige" Stoffe für Kleidungsstücke anbietet. Der Einkauf von Stoffen ist Vertrauenssache, und nur der Fachmann kann Sie richtig bedienen, darum wenden Sie sich wegen der Beschaffung von Stoffen nur an Ihren Schneidermeister. Er wird Sie gut beliefern und Ihnen dauerhafte, gut sitzende Kleidungsstücke anfertigen, die sich in jedem Fall bezahlt machen!

Es empfehlen sich

Ferd. Höll & Sohn, Ernst Förschler, Jakob Förschler, Gerhard Roeben, Hermann Brohammer.

Die in Pforgheim neuerrichtete Brivat-Benfion, Bleichstrage 101, beim Sebansplay, empfiehlt

gutbürgerlichen Mittagstisch

für Bedermann. — Anmelbung: R. Maier, früher Leit bes Melandithonhaufes.

25. Forftamt Calmbach. Forftmeifterrevier und Ober-

Reifig-Berkani am Mittwoch 13. Februar in Calmbach in ber "Sonne aus Staatswald I Eiberg Ab-

teilung Rauhgrund, Leimenadter, Stragbrunnen, Reichertsklinge, Galibrunnen, Weißer Gol, Rirdenstein, II Dengft-berg, Abtlg. Dengftberghalbe, Oberer Dittenbrunnen, Ill Meiftern, Abt. Acufesteich, Rauenau, Kleiner Rank, Brennerau, Konraderain, Großer Rank, IV Heimenhardt, Abtig. Sol, Dachsbau, Säurißie: 33 Laub-holz- und 6 Nadelholzreis-priigel, 530 Buchen-, 1150 gemischte, 2620 RadelholzBirkenfeld.

hat zu verkaufen

Emil Dobeimann, Milhimeg 25.

uche ich fleißigen, intelligent ungen Mann mit Realide bildung. Gründliche Amb dung im Drogenfach B

> Eberhard Drogerk und Photohaus Bilbbad.

im Oris- und Oberumis-verlieht, fowle im fonft, inf. Berk. £1.86m.Bojb beiteligeb. Breife freibl. Breis einer Rummer

In Fallen hob. Gewalt besteht kein Unspruch auf Lieferung ber Jeitung ob. auf Rückerstattung bes Bezugspreifes.

Beftellungen nehmen alle Boftftellen, fomie Agenjebergeit entgegen.

Ferniprecher Rr. 4. Giro-Route Rr. 24 D.W.-Speckelle Resembling.

No 37.

Freiburg, 10. Gebr. & meifter Solat gu feinem 2 arbeitsreich bezeichnete, no m einer Aftiengefellichaft Mart annahm, ein Amt, eines Beamten ausfüllt, infolge bes intenfiben In intie und Bentrum. Abe Bolfspartei und ber Dent figung bes Rebengebaltes genannten beiden Rathaus gefallen und fchittelten bierten Stabtrate ab. Der elten Rathausstanb aufgen mengebenden Rathausbart meister Dr. Thoma webrt ale anonyme Mathausstimn ihn als ehemals breifachve mejen. Thoma war feiner emannt worden, und de inras trägt seinen Mamen, verüber. Dr. Thoma slag der Echemisslandbahn-L. en Etaatsbeamten allein Loppelverbienens) öffentli Oberbürgermeistergebalt m 1913 20 000 BRarf nebst fre mitgeiellt, daß der Obert Bezige von Areis und Gegeicht werde, sodaß diese wen. (Das verlangte au in Falle Hölzl.) Mein Gemen Bürgeransschung gem fellungen machen zu mit von allen Gemeindengele inde, obwohl ich jahrelan Abhünnebahn Scheninste Ketbanoftimme" gibt bar Der Borganger von Dr. iengsgebalt von nur 9000 neuen Oberburgermeisters lehten Gehaltes feines Bornach einigen Dienftjahren. bat in biefem Galle, und sierung nicht beanstandet. waltung bon Rebenämters men, fo mirb biefe verftar veranderten Beiten nicht man fie ale Borbild anfe ben Bintweis auf ein ant idaitlidies Fingerivitiengei

von der Regierung! Berlin. 12. Febr. Die Rudtritt Dr. Sthamers Breufen erwägt man bie bezeichnung Amtmann für

Untworten e

Stuttgert, 11. Gebr. abg. Dr. Dollder und Dr bürgerlichen Bevölferung semministerium in seiner Bertum mit bem Bleichsm men getreten ift. - Shui Mbg. Ruchle und Line bet fer ift bas wurtt. Wirth babnbireftion Stutigart in bububireftion but folgenb die Reichsbahndireftion St berfonal am 1. Januar d. benfeefchiff um einen Mar lidie Berfügungen haben burg und Rariseube getro wit auf bem Bobenfee ger iden Berivaltungen bem and im Sommer bestehe Bobenfeeschiffen, die in G gleich find. Zu irgend in nahme auf ben Schweiger binreichenber Okumb porb Berinds nach bem Econ fonnte. Die Befürchtung, Beringerung bes Tedperis unferes Erachtens nicht be umächt um einen Berfu

Gegen das Heber

Berlin, 12. Gebr. Reichet rieh zum Straigesehund ist langem belingte lieber in geliegte lieber in sallen. Nach dem "De Bengeneid mir noch in worleben. In allen übriger trättigung, deren Anwendt des Eides im geltenden Bieht. Die seit längerer Bekkentswissenschaft ledhaft er

weiteren Schritten abzume

